

Oberliga Württemberg, 2. Runde, 10.11.2013:

SK Schmiden/Cannstatt 1 - Stuttgarter Schachfreunde 2

6 : 2

Klarer Sieg gegen die Zweite der Schachfreunde

In den letzten Jahren sahen wir gegen die routinierte zweite Mannschaft der Stuttgarter Schachfreunde häufig nicht gut aus und ließen in den Duellen einige Mannschaftspunkte liegen. Aber heute lief es wesentlich besser, ein klarer und in dieser Höhe verdienter Sieg sprang heraus.

Den ersten Punkt verbuchte Mark Trachtmann. Mit den schwarzen Steinen war er bequem aus der Eröffnung gekommen und landete einen überzeugenden Sieg. Den zwischenzeitigen Ausgleich der Schachfreunde ermöglichte ich: In leicht schlechterer Stellung übersah ich einen taktischen Trick, der die Partie zu Gunsten meines Gegners beendete. Christian Thoma brachte uns wieder in Führung: Sein Gegenüber hatte eine aggressive Eröffnung gewählt und war zunächst gut damit gefahren. Bei langsam aufkommender Zeitnot behielt Christian aber den besseren Überblick in der komplizierten Stellung und gewann die Partie. Martin Krockenberger steuerte einen halben Zähler bei, während Steffen Eisele im Endspiel die Bauernschwächen der gegnerischen Stellung gewinnbringend attackierte. Zwischenstand damit 3,5:1,5 für uns – und drei glatte Gewinnstellungen in den verbleibenden Partien.

Thilo Kabisch und Mathias Holzhäuer fuhren dann auch souveräne Siege ein. Am Spitzenbrett hatte Oliver Niklasch als Nachziehender eigentlich alles richtig gemacht und seinen Gegner schön überspielt. Aber er machte den Sack nicht zu und ließ den Weißen in ein Endspiel mit ungleichfarbigen Läufern entkommen, das trotz zweier Mehrbauern Remis endete.

Mit 4:0 Mannschaftspunkten und 12:4 Brettspunkten sind wir sehr gut in die neue Saison gestartet. Am 24.11. steht die richtungsweisende Begegnung bei den ebenfalls verlustpunktfreien Bebenhausenern an.

Markus Löhr, Mannschaftsführer